

März 2016

STADTKURIER

• Amtsblatt der Motorradstadt Zschopau und deren Ortsteile •
Krumhermersdorf • Wilischthal • Ganshäuser



Krokusblüte in Schlößchen



Der Oberbürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Ich hoffe, Sie konnten zu Ostern ein paar ruhige Tage mit Ihrer Familie verbringen und so eine kurze Auszeit vom Arbeitsalltag nehmen. Die Tage sind nun schon spürbar länger und die ersten warmen Sonnenstrahlen locken die Frühblüher hervor. Hoffen wir, dass sich zum Frühlingsanfang auch recht bald die dazugehörigen Temperaturen einstellen. Nun beginnt auch langsam die Gartenzeit und der eine oder andere Grund-

stücksbesitzer hat sicher schon Pläne für Umbaumaßnahmen und dergleichen.

Auch die Stadt Zschopau hat in diesem Jahr wieder viele Baumaßnahmen geplant. So werden im Frühjahr die Arbeiten am 1. Bauabschnitt der Sportanlage In der Sandgrube beginnen.

Mit dem einstimmigen Beschluss zur Ergänzung der Sanierungsvereinbarung für das Stadtcafe gehen auch an diesem, unsere Stadt prägendem Gebäude, die Arbeiten weiter. Im Verlauf der Beratung zu diesem Beschluss hat der Eigentümer seine Vorzugsvariante für die spätere Nutzung vorgestellt.

So könnte in Verbindung der Gebäude Stadtcafe einschließlich Lange Straße 1 eine Jugendherberge mit insgesamt 120 Betten entstehen. Die Voraussetzung dafür ist, dass das „Deutsche Jugendherbergswerk Landesverband Sachsen e. V.“ (Präsident Prof. Dr. Günther Schneider) als Dauermieter zur Verfügung steht. Hierzu ist noch keine Entscheidung gefallen, aber Eigentümer, JHW und Stadt sind im Gespräch. Die im Stadtrat präsentierten Vorentwürfe wurden bereits an die Anforderungen des JHW angepasst.

Sollte dies gelingen, wäre es meiner Meinung nach eine große Bereicherung für unsere Stadt, zumal wir für unsere Gäste viel zu bieten haben. Ich denke in diesem Zusammenhang unter anderem an unser Schloss mit seinen Ausstellungen, das Hallenbad, die Wanderwege und die gute Anbindung an die Erzgebirgsbahn. Wichtig im weiteren Verlauf bis zur Entscheidung durch das JHW ist auch, dass unsere Stadt hinter dem Wunsch Jugendherberge steht.

Eine moderne Stadtverwaltung steht vor vielfältigen Herausforderungen. So muss diese zurecht serviceorientiert arbeiten, auf der anderen Seite müssen jedoch auch die Verwaltungsstrukturen an die Bevölkerungsentwicklung angepasst werden, damit auf Dauer nicht mehr Geld ausgegeben als eingenommen wird. Hinzu kommt noch die in den letzten Jahren erfolgte Umstellung auf die doppische Haushaltsführung, welche erhebliche Veränderungen im Aufgabenzuschnitt der Mitarbeiter und der Verwaltungsstruktur bedingte. Vor diesem Hintergrund hat sich der Verwaltungsausschuss einstimmig dafür ausgesprochen, die Abläufe und Strukturen der Stadtverwaltung Zschopau durch einen externen Dienstleister eingehend zu untersuchen. Mehr dazu lesen Sie in dieser Ausgabe.

Auch im April warten wieder zahlreiche Veranstaltungen auf Ihren Besuch. So findet unter anderem vom 09. bis 17.04. das Frühlingsfest an den Anlagen statt und am 23.04. erwartet die nunmehr 4. Zschopauer Liedernacht ihren Besuch. Zudem lädt die Freiwillige Feuerwehr traditionsgemäß am 30.04. zu Maibaumsetzen, Lampionumzug und Höhenfeuer ein. Näheres zu diesen und weiteren geplanten Veranstaltungen finden Sie in unserem Veranstaltungskalender.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in den Frühling.

Herzliche Grüße

Ihr

Arne Sigmund
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste im öffentlichen Teil seiner 24. Sitzung am 09.03.2016 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 166

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die 1. Ergänzungsvereinbarung zur Vereinbarung vom 16.10.2015 über die Durchführung von Baumaßnahmen im Rahmen der Sanierung nach dem Baugesetzbuch - Sicherungsvereinbarung für das Objekt „Gartenstraße 6“ in Zschopau.

- einstimmige Zustimmung -

Beschluss Nr. 167

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau ermächtigt den Oberbürgermeister eine Teilfläche des Flurstückes 1796/1 der Gemarkung Zschopau zur Größe von ca. 1.000 m² an das Deutsche Rote Kreuz DRK Kreisverband Mittleres Erzgebirge e. V., Katharinenstraße 24, 09496 Marienberg, vertreten durch den Kreisgeschäftsführer Herr Mario Richter, zum Preis von 33.000 EUR nach Verkehrswertgutachten zu verkaufen.

- einstimmige Zustimmung -

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste im nicht-öffentlichen Teil seiner 24. Sitzung am 09.03.2016 folgenden Beschluss:

Beschluss Nr. 168

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt einen Honorarvertrag.

- mehrheitliche Zustimmung -

Einladung

zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaften
Amtsberg und Zschopau

Alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaften Amtsberg und
Zschopau werden zur Jahreshauptversammlung eingeladen am

25.04.2016, 19:30 Uhr
in den Landgasthof / Pension „Dittersdorfer Höhe“

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenführers
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Haushaltsplan für das Jagdjahr 2016/2017
6. Beschluss: Entlastung des Vorstandes
7. Beschluss: Entlastung des Kassenführers
8. Bericht zur Wildschadenssituation und Beschluss zur Verwendung der Wildschadenspauschale
9. Beschluss zur Verwendung des Jagdpachtreinerlöses
10. Wahl der Rechnungsprüfer für das Haushaltjahr 2016/2017
11. Anfragen

gez. Hunger
Vorsitzender der Jagdgenossenschaften
Amtsberg und Zschopau

An die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Krumhermersdorf Einladung

Hiermit laden wir Sie ganz herzlich zur Versammlung der
Jagdgenossenschaft Krumhermersdorf

07.04.2016 um 18:00Uhr
in die Gaststätte „Bauernstube“ in Krumhermersdorf ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenführers
4. Bericht Rechnungsprüfer
5. Haushaltsplan 2016/17
6. Beschluss – Entlastung des Vorstandes
7. Beschluss – Entlastung Kassenführer
8. Beschluss – Verwendung Reinerlös Jagdpacht
9. Beschluss – Wahl der Rechnungsprüfer 2016/17
10. Beschluss über die Neuverpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Aue/Nesselgrund in Krumhermersdorf
11. Vortrag über die Problematik von Wildtieren im befriedeten Bezirk
12. Beschluss über die Durchführung des gemeinsamen Grillfestes 2016
13. Sonstiges

Um eine rege Teilnahme wird gebeten. Sollten Sie sich bei der
Versammlung vertreten lassen, bitten wir um Abgabe einer unterzeichneten Vertretungsvollmacht.

Krumhermersdorf, den 06.01.2016
Der Jagdvorstand

Informationen

Verkauf von Grundstücken auf der Internetseite auch für private Personen möglich

Die Stadt Zschopau möchte auf der Homepage in der Rubrik
Leben in Zschopau - Bauen & Wohnen ermöglichen, dass jeder,
der ein Grundstück oder Haus in Zschopau und seinen Ortsteilen
verkaufen möchte, dies kostenfrei auf der Homepage veröffentlichen
kann.

Dazu bitten wir Sie, das Formular, das Sie unter <http://www.zschopau.de/de/leben-in-zschopau/bauen-und-wohnen/immobilien-grundstuecke/ihr-grundstuecksangebot> finden, ausgefüllt und unterschrieben an die Stadtverwaltung Zschopau senden. Ein Foto dazu, wäre sinnvoll.

Anmeldung Maifeuer 2016

Für das Maibaumsetzen und das Maifeuer am 30.04.2016 können
beim Ordnungsamt der Stadt Maifeuer durch Vereine und andere
Personen angemeldet werden. Die Anmeldungen müssen bis zum
16.04.2016 bei der Stadt schriftlich, mit Angaben zum Veranstalter
(Verantwortlicher) und Ort des Feuers, eingegangen sein. Der
Aufbau der Feuer kann mit Beginn der 17. KW beginnen. Die
Gebühr für das Genehmigungsverfahren beträgt 20 €.

Für gastronomische Angebote im Zusammenhang mit den Feuern
ist eine Anzeige nach § 2 Abs. 2 SächsGastG erforderlich. Diese
muss 14 Tage zuvor bei der Stadtverwaltung eingereicht werden.

Am Zschopenerberg wird, wie jedes Jahr, das Hexenfeuer der
Stadt nach dem Maibaumsetzen und dem Lampionumzug angezündet.
Anträge richten Sie bitte an: leibling@zschopau.de, Tel.:
03725 287 130

Information zu den „Gelben Säcken“

Ab sofort erfolgt die Ausgabe von gelben Säcken an Bürger des
Landkreises ERZ, ohne dass der Bedarfsträger eine sogenannte
Sackausgabekarte ausfüllen muss.

Moderne und bürgernahe Stadtverwaltung

Eine moderne Stadtverwaltung steht vor vielfältigen Herausforderungen.
So muss diese zurecht serviceorientiert arbeiten, das heißt Anfragen
der Bürger müssen zügig beantwortet und die Einwohner bei Ihren
Anliegen unterstützt werden. Auf der anderen Seite müssen jedoch
auch die Verwaltungsstrukturen an die Bevölkerungsentwicklung
angepasst werden, damit auf Dauer nicht mehr Geld ausgegeben
als eingenommen wird. Hinzu kommt noch die in den letzten Jahren
erfolgte Umstellung auf die doppelte Haushaltsführung, welche
erhebliche Veränderung im Aufgabenzuschnitt der Mitarbeiter und
der Verwaltungsstruktur bedingte.

Diese Faktoren bewirken die Notwendigkeit einer Anpassung von
Strukturen und Abläufen der Stadtverwaltung Zschopau, wofür
eine tiefgründige Organisationsuntersuchung erforderlich ist.

Für diese Untersuchung greifen Kommunalverwaltungen auf die
Hilfe von Beratungsunternehmen zurück, die über vielfältige
Erfahrungen aus vergleichbaren Projekten in anderen Kommunen
verfügen und mit den verwaltungsorganisatorischen und rechtlichen

chen Rahmenbedingungen im Freistaat Sachsen vertraut sind. Der neutrale Rat sachkundiger Dritter begünstigt organisatorische Veränderungen. Darüber hinaus stehen die erforderlichen personellen Kapazitäten in der Stadtverwaltung gar nicht zur Verfügung, da die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit den verwaltungstypischen Aufgaben ausgelastet sind. Vor diesem Hintergrund hat sich der Verwaltungsausschuss einstimmig dafür ausgesprochen, die Firma B & P aus Dresden damit zu beauftragen, die Abläufe und Strukturen der Stadtverwaltung Zschopau eingehend zu untersuchen. Ziel dieser Organisationsuntersuchung ist eine (Neu-)Gestaltung der Aufbau- und Ablauforganisation unter Berücksichtigung des erforderlichen Personalbedarfs, die den künftigen Anforderungen an die Verwaltung gerecht wird. Folgende Schwerpunkte stehen im Mittelpunkt der Untersuchung:

- Maßnahmen zur Optimierung der Personal-, Aufbau- und Ablauforganisation
- Orientierung an rechtlichen Rahmenbedingungen und berufsständischen Empfehlungen
- Beseitigung von Doppelunterstellungsverhältnissen und Mehrfachzuständigkeiten
- Ausgewogene Aufgabenverteilung auf die Mitarbeiter
- Gewährleistung einer ausgewogenen Altersstruktur

Dies geschieht u.a. anhand von schriftlichen Unterlagen, aber auch mit Hilfe von Einzelgesprächen (Interviews). Das Unternehmen ist dabei im Interesse der Belegschaft zur strengen Verschwiegenheit verpflichtet. Anregungen und Verbesserungsvorschläge der Gesprächspartner fließen in anonymer Form in ein Konzept zur Neuausrichtung der Verwaltungsorganisation ein. Außerdem werden alle Aufgaben und Tätigkeiten der Mitarbeiter erfasst und die dafür benötigte Zeit abgeschätzt. Dabei werden Empfehlungen zur kommunalen Personalausstattung vor dem Hintergrund einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung berücksichtigt (z.B. Empfehlungen des Sächsischen Rechnungshofes). Ergänzend dazu fließen Feststellungen und Vergleichszahlen verschiedener Bundesländer (KGSt, Bertelsmann, Kommunale Spitzenverbände etc.) sowie Erkenntnisse aus Vergleichen mit ähnlichen Stadtverwaltungen in die Untersuchung ein. Im Ergebnis zeigt die Beratungsgesellschaft Verbesserungspotentiale auf und unterbreitet Vorschläge zur Erreichung der vorgegebenen Projektziele. Die Tätigkeitserfassung wird zur Erarbeitung von Stellenbeschreibungen benötigt zu denen die Stadtverwaltung verpflichtet ist.

Im Ergebnis soll eine zukunftsfähige Verwaltungsstruktur entstehen, die insbesondere den Anforderungen an Flexibilität und Bürgernähe entspricht. Dabei ist keine statische Verwaltungsorganisation beabsichtigt, vielmehr sollen Strukturen etabliert werden, die eine kontinuierliche Anpassung an die wachsende Dynamik im Verwaltungsumfeld ermöglichen. Der Betrachtungshorizont erstreckt sich dabei bis zum Jahr 2025.

Die Stadtverwaltung Zschopau sieht die Organisationsuntersuchung als wichtigen Baustein zur Verwaltungsmodernisierung. Die gewonnenen Spielräume leisten einen wertvollen Beitrag zur Wahrung der dauerhaften Leistungsfähigkeit der Stadt.

Bewerbung für das Schloss- und Schützenfest 2016 in Zschopau

Das Schloss- und Schützenfest findet in diesem Jahr vom **26. bis 28.08.2016** statt. Interessenten richten ihre schriftliche Bewerbung zur Teilnahme bis zum **30.04.2016** an die Stadtverwaltung

Zschopau, SG Ordnungsangelegenheiten, Marktwesen, Altmarkt 2 in 09405 Zschopau oder per E-Mail an maslosz@zschopau.de.

Mit der Bewerbung erklärt der Händler, dass ihm die Gewerbetätigkeit nicht wegen Unzuverlässigkeit untersagt ist bzw. die Gewerbeerlaubnis widerrufen oder zurück-genommen wurde.

Die Bewerbung sollte u.a. beinhalten:

- die detaillierte Aufschlüsselung des angebotenen Sortimentes
- die benötigte Fläche bzw. Angabe, ob eine Holzhütte der Stadt benötigt wird
- die Benötigung eines direkten Wasseranschlusses
- Angabe des benötigten Stromanschlusses
- Name, Anschrift, Telefonnummer, Mail-Adresse des Bewerbers.

Amtliche Haushaltsbefragung Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2016

2016 werden analog den Vorjahren die Befragungen zum Mikrozensus und der Arbeitskräfte-Stichprobe der EU durchgeführt.

Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung und wird jährlich auf der Grundlage des Mikrozensusgesetzes in allen Bundesländern Deutschlands bei einem Prozent der Bevölkerung durchgeführt. Somit werden in Sachsen rund 20 000 Haushalte zu ihrer Haushalts-, Familien- und Erwerbssituation befragt.

Die Erhebungsbeauftragten, welche vom Statistischen Landesamt eingesetzt werden, sind seit Anfang Januar unterwegs, um die ausgewählten Haushalte in Sachsen zu interviewen. Einbezogen werden Haushalte in Gebäuden, welche nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren ausgewählt worden sind. Dementsprechend hat jeder Haushalt die gleiche „Chance“ in die Stichprobe aufgenommen zu werden.

Die Auswahl basiert auf den Ergebnissen des Zensus 2011. Die Verteilung der Haushalte erfolgt gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres. Für die in der Stichprobe befindlichen Haushalte besteht eine gesetzliche Auskunftspflicht, welche mündlich gegenüber dem Erhebungsbeauftragten oder schriftlich gegenüber dem Statistischen Landesamt erteilt werden kann.

Rechtsgrundlage für den Mikrozensus ist das Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativ- statistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz 2005 - MZG 2005) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350) in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates vom 9. März 1998 zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über die Arbeitskräfte in der Gemeinschaft (ABl. EG L 77 S. 3) in den jeweilig gültigen Fassungen.

Die Erhebungsbeauftragten kündigen ihren Besuch schriftlich oder persönlich an und können sich selbstverständlich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen, welcher im Zusammenhang mit dem Personalausweis gilt, ausweisen. Sie sind zu den entsprechenden Gesetzen und den einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet worden. Alle Einzelangaben werden geheim gehalten und dienen ausschließlich den gesetzlich bestimmten Zwecken.

Auskunft erteilt: Ina Augustiniak, Tel.: 03578 33-2110
mikrozensus@statistik.sachsen.de



Der Landschaftspflegeverband „Zschopau-/Flöhatal“ e.V. bietet auch im Jahr 2016 interessierten Landnutzern aus dem Altlandkreis Mittlerer Erzgebirgskreis eine Naturschutzberatung/-qualifizierung für ihre Flächen an. Ziel dieser Beratung ist der Erhalt und die Entwicklung der ökologischen Funktionen landwirtschaftlicher Nutzflächen, die Erhaltung floristischer Artenvielfalt, der Schutz und die Erhaltung von LRT (Lebensraumtyp)-Flächen, der Schutz und die Entwicklung von Habitaten und Arten sowie die Umsetzung von FFH-Managementplan-Maßnahmen.

Wir informieren zu folgenden Schwerpunkten:

- Information über Schutzziele und Anforderungen des Naturschutzes im Betrieb sowie der Fördermöglichkeiten
- schlagbezogene Information und Beratung sowie Abstimmung geeigneter Bewirtschaftungs- und Pflegemaßnahmen
- detaillierte fachliche Einschätzung von Flächen für Naturschutzmaßnahmen, speziell Ackermaßnahmen und Maßnahmen zur Honorierung artenreichen Grünlandes (EOH)

Die Beratung ist kostenlos.

Ansprechpartner :

Heike Rossa und Marina Bachmann

Landschaftspflegeverband „Zschopau-/Flöhatal“ e.V.

Tel. 03735/66812-31

email: info@lpv-pobershau.de

Die Naturschutzberatung wird im Rahmen der Richtlinie "Natürliches Erbe (RL NR/2014) aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes - ELER) und des Freistaates Sachsen gefördert. www.eler.sachsen.de



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Hier spricht Kater „Charly“ aus der Tierschutzstation Zschopau



Hallo liebe Kinder von Zschopau und Umgebung, lümmle mich gerade im warmen Zimmer in meinem Körbchen rum. Ihr müsst wissen, ein Kater von über 16 Jahren darf das schon mal. Da höre ich, wie sich meine „Dosenöffner“, ist nett gemeint, denn die Zweibeiner schenken uns Felltierchen täglich ihre ganze Liebe und Pflege, unterhalten.

Ich spitze also meine Katerlauscher und höre, dass sie vom Internationalen Kindertag sprechen. Die Tierschutzstation soll an diesem Tag von 10:00 bis 18:00 Uhr den Kindern gehören.

Muttis, Vatis, Omas und Opas dürft ihr mitbringen. Frau Doktor Pille wird den ganzen Tag eure Puppen und Kuschtiere medizinisch versorgen. Eine Hüpfburg sei auch schon bestellt. Da höre ich noch was von Kaffee und Kuchen und schlich gleich vor Appetit um die Beine meiner „Dosenöffner“, doch diese verließen lachend und flüsternd das Zimmer.

Ich werde sofort einen Lauschangriff starten und meine Katzenantennen ausfahren. Bin mir sicher, da ist noch mehr geplant; das kriege ich noch raus.

Liebe Kinder, ich verspreche Euch, bis April oder Mai alle Angebote anlässlich eures Ehrentages erschnüffelt zu haben. Dann gebe ich das gesamte Programm im Stadtkurier bekannt, Katzenehrenwort!

Bis dahin, liebe Kinder, behaltet Euer Herz für Tiere.

Euer Kater „Charly“

Aus den Kindertagesstätten

Kita „klein und GROSS“

Gemeinsam unterwegs sein ...

und Freude erleben, durften unsere Vorschulkinder. Ein großer Wunsch mit der Dampflok zu fahren, ging in Erfüllung. Gemeinsam mit Erzieherin, Eltern und Träger wurde ein Ausflug zum höchsten Berg Sachsens unternommen. Aufregend war schon der Start aus der Christlichen Kindertageseinrichtung zum Bahnhof. Kein Rucksack wollte vergessen werden, denn darin war alles Wichtige für den Tag. Voller Spannung wurde die rote Erzgebirgsbahn erwartet, die nach Cranzahl fuhr. Dort stiegen alle Kinder in die Dampflok um. Endlich was essen und trinken. Alles wurde genau beachtet und beobachtet. Zum Beispiel, dass die Lok bergauf viel langsamer fährt und große Rauchschwaden nach hinten ziehen. Besondere Beachtung fand die Toilette, da die Schiene während der Fahrt zu sehen war.

Zur Freude aller, gab es in Oberwiesental so viel Schnee, dass die Porutscher zum Einsatz kamen. Am Hang beobachteten die Kinder die Skifahrer und die Schwebbahn. Alle wollten auf den Fichtelberg hinauf und dafür nahm jeder ein Bauchkribbeln in der Schwebbahn in Kauf. Den langen Weg der Vierenstraße hinunter brauchten alle Kinder starke Beine und hatten sie auch. Im Großraumtaxi gings zurück zur Erzgebirgsbahn.

Am Abend kamen alle froh und erschöpft, aber mit neuen Erfahrungen im Gepäck, wieder.

Das Team von „klein und GROSS“



Kita „Pfiffikus“

„Aufgepasst mit ADACUS“

Am 23.02.2016 hieß es für die Schulanfänger der KITA „Pfiffikus“ - Aufgepasst mit ADACUS -.

Das Team vom ADAC zeigte und erklärte den Schulanfängern viele wichtige und interessante Dinge, welche man im Straßenverkehr beachten muss. Zur Einstimmung hörten wir uns ein Lied an. Anschließend schauten wir Bilder an und sprachen darüber, welche Bildsituation richtig und welche falsch ist. Den Kindern wurde, mit viel Freude, auf spielerische Art und Weise vermittelt, wie beispielsweise eine Straße überquert wird, was dabei beachtet werden muss, wo sie mit dem Fahrrad fahren dürfen und noch vieles mehr. Im Anschluss durften die Kinder selbst „Straßenverkehr“ spielen. Dazu wurden sie in Gruppen eingeteilt, die „AUTOS“ und die „FUSSGÄNGER“. Es gab sogar eine Straße und Ampeln. Da konnten die Kinder unter Beweis stellen, was sie alles gelernt haben. Es war für alle Beteiligten ein sehr schöner und interessanter Tag.

Ein großes Dankeschön an den ADAC.

Lissy Rößner (Erzieherin)



der Buchrückenstärken soll am Ende des Projekts höher als die Bebel-Schule selbst sein. Ein ehrgeiziges Ziel! Zudem lesen seit Anfang des Jahres fünf Schüler einmal monatlich im Seniorenzentrum Zschopau den Heimbewohnern etwas vor.

Auch das soziale Engagement ist für die Schule mittlerweile zu einer guten Tradition geworden, schon in der Vergangenheit unterstützte man verschiedene Einrichtungen und Projekte mit Geldspenden. Im Februar konnte sich das Kinder- und Jugendzentrum in Pobershau über einen Scheck in Höhe von 800 Euro freuen. Die Einrichtung will das Geld für die Instandsetzung einer derzeit vom TÜV gesperrten Nestschaukel nutzen. Anfang April steht die nächste Altpapiersammlung auf dem Programm. Altpapier, keine Pappe, kann am 5. und 6. April (jeweils von 13:30 bis 17:00 Uhr) auf dem Schulhof abgegeben werden.

Olaf Wirth (Bebel-Schule)



Schulnachrichten

Neues aus der August-Bebel-Oberschule

Der Osterhase hat den Schülern hoffentlich auch ein paar Eierchen in Form von guten Noten ins Nest gelegt. Die Schüler der Bebel-Schule genießen jedenfalls erstmal ihre Osterferien.

Mit den verschiedensten Aktionen in und um die Bildungseinrichtung trat man positiv in Erscheinung. Als voller Erfolg konnte der traditionelle „Tag der offenen Tür“ Ende Februar verbucht werden. Unzählige Besucher bevölkerten das Schulgebäude, um sich Informationen über das Bildungsangebot der Gemeinschaftsschule zu holen. Künftige Fünftklässler mit ihren Eltern, aber auch viele Ehemalige, zum Teil bereits schon mit ihren Kindern, fanden den Weg in die Schule. Beginnend im alten Jahr läuft noch bis April das Projekt „Die Schule liest über sich hinaus“. Lehrer und Schüler, Eltern, Großeltern, Bekannte und Freunde der Schule sowie Bewohner und Mitarbeiter des Zschopauer Seniorenzentrums (einem Kooperationspartner) lesen fleißig Bücher. Die Addition

Gymnasium

Lip Gloss

Am 5. Februar 2016 hatten die 9. und 10. Klassen an unserer Schule die Chance ein musikalisches Theaterstück des White Horse Theatre anzusehen. Dieses tourt durch Deutschland und andere Länder wie Schweden, Japan und Frankreich, um Schülern aller Altersstufen die englische Sprache näher zu bringen.

„Lip Gloss“, eins ihrer vielen Stücke, wurde bei uns in Zschopau aufgeführt. Dabei handelt es sich um eine Girl-Band, bestehend aus zwei 17-jährigen Mädchen, Juliet und Elaine, die aus zwei gegensätzlichen sozialen Schichten stammen. Das Stück behandelt Themen wie die Rolle von Talentshows, sowie deren Vor- und Nachteile, z.B. die Chance berühmt zu werden, aber auch die Gefahr, seine Persönlichkeit zu verlieren, Beziehungen, soziale Unterschiede und allgemein die Rolle der Medien. Außerdem wurden auch oft Übertreibungen genutzt, um den Inhalt und die Geschichte zu unterstreichen.

Das Stück beginnt damit, dass die beiden Teenager in einer Fernsehshow namens „Talking to the stars“ von der Geschichte ihrer

Karriere erzählen. Elaine, welche aus einer armen Kleinfamilie kommt, hat den Traum, Sängerin zu werden und nimmt deshalb an einer Talentshow teil. Dort lernt sie die wohlhabende Juliet kennen, mit der sie sich später verabredet, um einen Song zu schreiben. Clive, ein Produzent, hört den Song der Mädchen, wird daraufhin ihr Manager und eröffnet ihnen eine erfolgsversprechende Karriere. Mit dem Namen „Lip Gloss“ werden Juliet und Elaine als Girl-Band berühmt. Auf der Bühne scheinen die beiden allerbeste Freunde zu sein, doch im wahren Leben scheidet die Freundschaft an Misstrauen und Neid aufgrund der verschiedenen Herkunft...

Die Aufführung kam bei den Schülerinnen und Schülern vorwiegend gut an. Positiv war, dass man die Schauspieler gut verstehen konnte, Terrys Rolle sehr gut und überzeugend gespielt wurde und die Rückblicke eine sehr schöne Möglichkeit waren, die Geschichte der Mädchen zu erzählen. Jedoch gab es auch negative Kritik seitens der Schüler. Kritisiert wurden z.B. die Qualität der Lieder und die Singstimme von Elaine.

Zusammenfassend war es ein gutes Stück, welches sich auch mit verschiedenen Themen kritisch auseinandersetzt.

Marlene Richter, Ann Helen Leibner, 10a



Nach der Begrüßung durch den Oberbürgermeister, Herrn Arne Sigmund, kam es zu einer kurzen Vorstellungsrunde der Anwesenden. Danach übernahm Herr Dr. Kendschek die Leitung des Workshops. In zwei Gruppen wurde mit der sogenannten Umkehrmethode gearbeitet. Hierbei werden in einem ersten Schritt die Dinge aufgeführt, die geschehen müssen, dass alles „nur noch schlimmer“ wird. Im darauffolgenden Schritt erfolgt die Auflistung der Schritte, die nötig sind, um einen theoretischen Idealzustand zu erreichen. Zielstellung hierbei ist, im Ergebnis Ideen zu entwickeln, welche die Innenstadt beleben und attraktiver gestalten.

Im Verlauf dieser Auseinandersetzung mit der Thematik „Innenstadt“ wurden in beiden Feldern viele Punkte herausgearbeitet. Deutlich wurde in der Auseinandersetzung mit dieser Angelegenheit, dass die existierende Runde einer strategischen Erweiterung zusätzliche Gruppen wie Vereine, Schulen, Verwaltung usw., bedarf, um einen breiten Ansatz für diesen wichtigen Themenschwerpunkt unserer Stadt zu finden.

Zum Abschluss des Workshops wurde als nächster Schritt aus den Anwesenden ein kleines Aktionsteam gebildet, das eine Priorisierung der gefundenen Punkte erarbeitet und Vorschläge zu deren Realisierung prüft. Die Ergebnisse dieses Teams sollen zur nächsten „großen“ Beratungsrunde vorgelegt werden.



Rückblick

Ideen-Werkstatt „Neue Chancen für unsere Innenstadt“

Die Einladung des Oberbürgermeisters zu einer zweiten Gesprächsrunde betreffs der Thematik Handel, Gewerbe & Innenstadt am 21.03.2016 in den „Grünen Saal“ von Schloss Wildeck nahmen 17 Gewerbetreibende wahr. Zu Beginn dieser Veranstaltung, die als Workshop durchgeführt wurde, bat der Referent Herr Dr. Hardo Kendschek, jeden Teilnehmer an einer Pinnwand seine persönliche Bewertung zum Thema: „Wie sehe ich die Innenstadt“ abzugeben.

Der Jugendclub High Point informiert:

Hallo, wir sind die Kinder der Sportgruppe vom High Point. Wir treffen uns jeden Donnerstag in der Turnhalle der August-Bebel-Schule, um gemeinsam Sport zu treiben. Zu unserer Gruppe gehören nicht nur wir größeren Kinder, sondern auch viele kleine. Schon ab 3 Jahren kann man bei und mit uns Sport machen. Natürlich sind die Übungen der Kleinen anders als unsere, aber wir machen auch viel gemeinsam. Außerdem helfen wir den Kleineren bei einigen Sportangeboten, denn wir wollen ja nicht, dass beim Balancieren einer von der Bank fällt. Wir haben trotzdem viele Gelegenheiten, wo wir uns so richtig auspowern können. Start ist bei uns immer mit einer gemeinsamen Erwärmung, dann teilen wir uns in Gruppen auf und machen, jedem Alter entsprechend, verschiedene Spiele. Na klar lachen wir auch viel gemeinsam, denn Sport soll ja Spaß machen. Damit auch jeder Außenstehende sieht,

dass wir zusammen aktiv sind, haben wir bei unserem Sponsorenlauf Geld erwirtschaftet und uns davon Sport-Shirts und Jacken gekauft. Diese tragen das Logo unserer Einrichtung. Darauf sind wir ganz besonders stolz.

Ziel bei unserem letzten Sponsorenlauf im November war es, Gelder zu sammeln, um in den Winterferien ein Sportcamp durchzuführen. Die Läufer suchten sich vor dem Lauf unter Bekannten, Freunden und auch Gewerbetreibenden möglichst viele Sponsoren, die für jede Runde die wir zurücklegten, einen bestimmten Geldbetrag gaben. Eltern, Großeltern, Firmen aus Zschopau und der Umgebung hatten sich bereit erklärt, unsere Teilnehmer dabei zu unterstützen. Mit großer Begeisterung und viel Eifer gingen unsere Läufer an den Start.

Viele Läufer steigerten sich enorm zum Vorjahr, was natürlich alle sehr freute. Eltern, Geschwister und Sponsoren waren stolz auf ihre Schützlinge. Von dem Erlös des Sponsorenlaufes führten wir dann in den Ferien unser Sportcamp durch. Am Montagfrüh trafen sich alle Teilnehmer im High-Point und von dort aus ging es gleich los in die Kids Arena nach Marienberg. Erst am Abend waren wir zurück und es gab erst einmal eine Stärkung für alle. Zu unserem weiteren Programm gehörten Spiele bei der Faschingsfeier im High-Point, baden im Aqua Marien und eine Wanderung zur Burg Scharfenstein. Dort besuchten wir die Piratenausstellung und hatten sehr viel Spaß beim Eintauchen in das damalige Leben der Piraten.

Es war eine tolle Woche, mit vielen Angeboten und viel Spaß. Wir haben gebastelt, Tischtennis und Wii gespielt. Die Übernachtung und Verpflegung fand im High-Point statt und keiner hatte Heimweh, obwohl wir Kinder ab 5 Jahren dabei hatten. Wir haben viele tolle Sachen erlebt und leider verging die erste Ferienwoche und damit das Sportcamp, viel zu schnell. Bei unserem nächsten Sponsorenlauf werden wir weiter über uns hinaus wachsen, um so viel Geld wie möglich zu erlaufen. Vielleicht können wir dann erneut ein Sportcamp in den Winterferien durchführen. Auf diesem Weg möchten wir uns nochmal bei allen Sponsoren recht herzlich bedanken, welche uns dieses Sportcamp ermöglicht haben.

Einen großen Dank an:

Lions Club Zschopau - MW Security Martin Wenzel - SL Baumontagen GbR Seifert & Löbnitz - Bäckerei Göpfert – Adler Apotheke Zschopau – Spiel und Schreibwaren Nitzsche Zschopau – die Brillenbauer – Star Tankstelle Chemnitz sowie allen Eltern, Großeltern, Freunden und natürlich allen Helfern, die uns an diesem Tag unterstützt haben.



Känguru-Maskottchen nach Zschopau zurückgekehrt

Montag, 29.02.2016:

Nichts ahnend habe ich gerade Dienst an der Museumskasse im Schloss Wildeck, als Reiner Prass aus Zschopau und ein alter Bekannter zur Tür hereintreten – mit seinem markanten Bart erkenne ich ihn sofort wieder und ein großes herzliches „Hello“ macht die Runde. Es ist MZ-Abenteurer Phil Krix aus Canberra/Australien, der 2013 über 12.000 km mit seiner MZ ETZ 250, Baujahr 1983, von Magadan am Ochotskischen Meer quer durch die russische Taiga, das Baltikum, Polen und Tschechien bis nach Zschopau fuhr, um unsere Motorradausstellung zu besuchen und damit seine MZ auch an den Ursprungsort zu bringen - die Freie Presse berichtete damals davon.

Seine einmonatige Fahrt führte ihn von Zschopau weiter über Neckarsulm bis nach London – ein absoluter MZ-Freak, der auf die Zuverlässigkeit seiner Maschine vertraute. Auf seiner Reise am Motorrad-Lenker stets dabei - sein Maskottchen, ein Plüsch-Känguru. Doch diesmal kam Phil (ohne Motorrad), um das Tierchen, mit „Original Staub“ bedeckt, uns als Andenken zu schenken und ein Wiedersehen mit seinen vielen Freunden, die er auf seiner Tour kennengelernt hatte, zu feiern. Das hatte er vor zwei Jahren bereits angekündigt.

Wir freuen uns sehr, dass Phil seine Ansage nun wahr gemacht und erneut wieder in Zschopau vorbei geschaut hat. Das Maskottchen, ergänzt mit Fotos und Text, wird einen Ehrenplatz in unserer Ausstellung bekommen.

Lieber Phil, wir danken Dir nochmals für Dein Geschenk und wünschen Dir viele weitere Abenteuer bei guter Gesundheit!

Steffen Haupt
Schloss Wildeck



Veranstaltungen

Einladung zum Jägerball 2016

Die Jagdgenossenschaften Amtsberg und Zschopau laden alle Jagdgenossen und die Jagdpächter

**für Samstag, den 16.04.2016, 18:00 Uhr
in den Gasthof „Schützenhaus“ im OT Weißbach**

herzlich ein.

Wie in vielen anderen Jagdgenossenschaften unserer Region praktiziert, wird der bescheidene Jagdpachtreinerlös nicht ausbezahlt, sondern für alle Jagdgenossen ein Jägerball daraus finanziert.

Statt einer Tombola legen wir in diesem Jahr mehr Wert auf eine schöne kulturelle Umrahmung und erbitten dafür einen Kosten-

Wir holen für Sie die Sterne vom Himmel !



MASSIVHAUS

„Cursa“
Ca. 116 m² Nfl., komplett einzugsfertig erstellt, also auch incl. Maler, Tapete, Teppich, Fliesen, Fußbodenheizung, Wärmepumpe, Rollläden
IHR HAUSPREIS:
159.400,- €

Ihre Ansprechpartnerin in Zschopau:

Frau Nancy Kumpfert
selbständige BOST- Immobilien Lizenznehmerin

Büro: 03726 724891
Augustusbürger Str. 118, 09557 Flöha

info@bost.de **bost.de**

BOST[®]
Immobilien
F L O H A

WIR Suchen : Einfamilienhäuser, **BAULAND**
WIR BIETEN Wald- u. Wiesengrundstücke sowie Bauland

beitrag von 3,00 Euro/Person für die Jagdgenossen und 13,00 Euro/Person für die Gäste.

Zur Erleichterung der Organisation bitten wir um Kartenvorverkauf. Dieser erfolgt ab 14.03.2016 bis 04.04.2016 im Rathaus der Gemeinde Amtsberg im OT Dittersdorf bei Frau Gränitz (Sekretariat) und im Rathaus der Stadtverwaltung bei Frau Weigelt.

gez. Hunger
Vorstandsvorsitzender
der Jagdgenossenschaften
Amtsberg und Zschopau

DKW-Siedlungsverein Zschopau

Einige vom Verein und seinen Mitgliedern organisierte Veranstaltungen sind schon wieder Geschichte. Gut besucht zeigte sich der unter dem Motto „Wir basteln für Ostern“ durchgeführte Frauenstammtisch Anfang des Monats. Unter fachkundiger Anleitung der selbstständigen Kreativgestalterin Katja Bewer aus Drebach fertigten die Anwesenden Ostereier aus Styropor in unterschiedlichen Größen und mit verschiedenen Mustern. Zum März-Vereinsabend zeigte Pierre Marschner den Gästen einen interessanten Diavortrag über eine 2000 km lange kombinierte Rad- und Bahntour und gab Einblicke in die asiatische Kultur, das Leben der Menschen abseits des Tourismus und der Tier- und Pflanzenwelt Südostasiens. Anfang April stehen beim Frauenstammtisch Entspannungsübungen unter der Anleitung einer professionellen Yoga-Lehrerin auf dem Programm. Im Mai ist eine Veranstaltung zum Thema „Kräuter und mehr“ in Planung. Die Frauenstammtische finden jeden ersten Mittwoch im Monat ab 15:00 Uhr in den Vereinsräumlichkeiten in Zschopau, Neue Marienberger Straße 189 (altes MZ-Werk, oberer Eingang), statt – können sowohl von Herren besucht werden und stehen auch Nicht-Vereinsmitgliedern offen. Zu einem offenen Vereinsabend, sowohl Mitglieder aber auch andere Interessierte sind willkommen, laden die Siedler immer am dritten Freitag des Monats ab 18.30 Uhr, ebenfalls in die Vereinsräume, ein.



Termine:

06.04.2016 ab 15:00 Uhr
Frauenstammtisch „Entspannungsübungen für mein Wohlbefinden“ - Auch Männer sind herzlich eingeladen.
15.04.2016 ab 18:30 Uhr
Offener Vereinsabend und Männerstammtisch

(OW)

Veranstaltungstipps der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau



Freitag, 22. April 2016, 19:00 Uhr
Schloss Wildeck – Grüner Saal
Eintritt: 8,00 Euro im Vorverkauf / 10,00 Euro an der Abendkasse

Live-Dia-Show mit Thomas Meixner Projekt Afrika - Mit dem Fahrrad unterwegs nach Kapstadt

Afrika mit dem Fahrrad zu durchqueren, ist eine große Herausforderung.

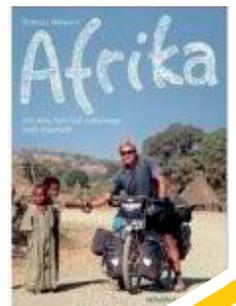
Der Weltenradler Thomas Meixner hat es geschafft. Er startete in seiner Heimat, in Sachsen-Anhalt und fuhr durch Südosteuropa, die Türkei, den Mittleren Osten bis nach Kairo. Von dort kurbelte er durch die Sahara, Ostafrika bis in den Süden dieses Kontinents nach Kapstadt.

In einer spannenden Dia-Show will Thomas Meixner auf die Schönheiten, aber auch die Probleme dieses Teils unserer Erde aufmerksam machen. Viele kleine Geschichten und Begebenheiten zeigen den Zuhörern eine intensive Sicht auf den Kontinent, den man so sicher nur vom Rad aus erleben kann.

Eintrittskarten: Stadtbibliothek Zschopau, Telefon 03725/287 191 oder stadtbibliothek@zschopau.de

Weitere Informationen unter zschopau.bbo-pac.de

Das Buch zur Afrika-Tour des Weltenradlers Thomas Meixner kann in der Stadtbibliothek entliehen werden!



15
16

vorlesewettbewerb

- Bezirksentscheid im Schloss Wildeck

Zur nächsten Vorleserunde, dem Bezirksentscheid des Vorlesewettbewerbs des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, treten am 14. April 2016, ab 10:00 Uhr Vorleserinnen und Vorleser der Klassenstufe 6 aus Oberschulen und Gymnasien des Bezirkes Chemnitz (die Sieger der jeweiligen Kreisentscheid) im Grünen Saal des Zschopauer Schlosses in Wettstreit.

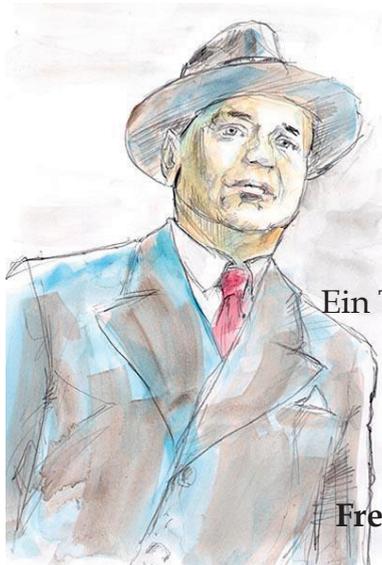


Teilnehmer und Jury des Vorlesewettbewerbs-Kreisentscheid am 24.02.2016, in der Blau-Weißen Stube des Schlosses Wildeck Zschopau

Unserer Stadtbibliothek Zschopau wurde zum zweiten Mal die Auszeichnung zu teil, Ausrichter dieses Bezirkswettstreites im Vorlesen zu sein. Die Räumlichkeiten des Schlosses Wildeck bieten allen Teilnehmer ein angenehmes Lese-Ambiente. Es werden im Vorlesen zwei Sieger ermittelt, die im Juni 2016 am bundesweiten Vorlesewettbewerb teilnehmen dürfen. Zuhörer sind wieder herzlich willkommen! An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek bei der Vorbereitung und Durchführung dieser Veranstaltung tatkräftig unterstützten!

Bibliotheks-Vorschau Mai 2016

Dürfen darf
man
alles...



Ein Tucholsky-Abend
mit
Wolf Butter

Freitag, 20. Mai 2016
19:00 Uhr

Schloss Wildeck Zschopau
Grüner Saal

Eintritt: 8,00 Euro im Vorverkauf / 10,00 Euro an der Abendkasse



Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau *** 03725-287 191
stadtbibliothek@zschopau.de *** zschopau.bbopac.de

Schweizer Literaturtage in Sachsen

Eine jährlich stattfindende Veranstaltung mit Autorenlesungen und Medienübergabe an ausgewählte Sächsische Öffentliche Bibliotheken nach der Leipziger Buchmesse



17. Schweizer Literaturtage 2016

Zschopau



Mittwoch, 11. Mai 2016

Schloss Wildeck

Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“



Die überreichten Medien sind in einer kleinen Ausstellung bis zum 30. Juni 2016 in der Bibliothek zu sehen und stehen danach zur Ausleihe bereit.

Weitere Informationen unter zschopau.bbopac.de

Ein Gemeinschaftsprojekt der Sächsischen Landesfachstelle für Bibliotheken mit

* der Schweizerischen Botschaft in Berlin

* dem Schweizerischen Konsulat in Dresden

* dem Schweizer Buchhändler- und Verleger-Verband in Zürich

* dem Schweizerisch-Deutschen Wirtschaftsclub e. V.

Schweizer Literaturtage in Sachsen

Eine jährlich stattfindende Veranstaltung mit Autorenlesungen und Medienübergabe an ausgewählte Sächsische Öffentliche Bibliotheken nach der Leipziger Buchmesse



17. Schweizer Literaturtage 2016

Zschopau



Mittwoch, 11. Mai 2016, 10.00 Uhr

Schloss Wildeck – Grüner Saal

Lesung mit dem schweizerischen

Autor und Illustrator

Jürg Obrist



Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau

Ein Gemeinschaftsprojekt der Sächsischen Landesfachstelle für Bibliotheken mit

* der Schweizerischen Botschaft in Berlin

* dem Schweizerischen Konsulat in Dresden

* dem Schweizer Buchhändler- und Verleger-Verband in Zürich

* dem Schweizerisch-Deutschen Wirtschaftsclub e. V.

Schweizer Literaturtage in Sachsen

Schweizer Literaturtage 2016 in Zschopau
Am Freitag, 18. März 2016, fand während der LEIPZIGER BUCHMESSE die Eröffnung der 17. Schweizer Literaturtage in Sachsen, am Messestand des Schweizer Buchhändler- und Verlegerverbandes (SBVV), statt.

Die Schweizer Literaturtage sind eine jährlich stattfindende Veranstaltung mit Autorenlesungen und Medienübergabe an ausgewählte Sächsische Öffentliche Bibliotheken nach der Leipziger Buchmesse.

Zur Eröffnung waren die Oberbürgermeister der drei in diesem Jahr ausgewählten sächsischen Städte – Annaberg-Buchholz, Zschopau und Stollberg - sowie die Leiterinnen der jeweiligen Öffentlichen Bibliotheken anwesend. Diese Orte werden die Literaturtage ausgestalten und erhalten eine großzügige Buchspende.

In Zschopau werden im Rahmen der 17. Schweizer Literaturtage am 11. Mai 2016 Aktivitäten stattfinden.

Hinweise und Informationen dazu finden Interessenten in der Tagespresse, im Stadtkurier oder unter zschopau.bbopac.de



Sehr geehrte Bibliotheksnutzerinnen und Bibliotheksnutzer!

Zurzeit ist es leider nicht möglich, gebrauchte Bücher und andere Medien als Geschenke für unserer Bibliothek anzunehmen.

Ab Oktober 2016 können Sie, nach vorheriger telefonischer Rücksprache, wieder gebrauchte Medien abgeben.

Kontakt: Stadtbibliothek Zschopau, Schloss Wildeck 1, 09405 Zschopau

Telefon 03725/287 190

Fax 03725/287 199

E-Mail stadtbibliothek@zschopau.de

Danke für Ihr Verständnis!
Ihr Bibliotheksteam



HEINI'S KINDER-PARADIES

Freizeittreff "Wilde Schlosskids"





Donnerstag, den 28.04.2016

um 15:30 Uhr

in Heinis Kinderparadies



Thema:
Ich hab dich lieb!

Wir basteln für
Mutti und Vati!

Materialkosten: 2,00 Euro



www.zschopau.de

ZSCHOPAUER LIEDERNACHT

Benefizveranstaltung
zugunsten regionaler Hilfsprojekte

Leistner feat. Webers 

Jante 

Marlen & Karl Melzer 

Marga Bauer 

Matthias Trommler 

Jano Weber Moderation

23. April
19 Uhr

Grüner Saal
Schloss Wildeck

Einlass 18 Uhr
Ende offen

Eintritt: 6,- €

Kartenreservierungen unter jano.weber@jats-macht-lieder.de oder 03725 23115
Eine gemeinsame Veranstaltung der Stadt Zschopau und engagierter Musiker der Region

„Mit starker Musik den Schwachen helfen“ DAS UNGEWÖHNLICHE ORGELKONZERT

Der Verein „Brückenschlag Sachsen – Tanzania e.V.“ und der Künstler sind seit 4 Jahren befreundet. Gemeinsam helfen wir durch die Benefizkonzerte, Kindern und Jugendlichen in unterschiedlichem Alter in der Region Mbinga/Tanzania bessere Lern- und Ausbildungsmöglichkeiten zu schaffen und damit bessere Lebensbedingungen zu ermöglichen.

Helfen auch Sie mit – durch Ihr Dabeisein und eine kleine Spende. (Eintritt ist frei)



Neumarkt 4, 09419 Thum
Tel. 037297-769280
e-Mail: volkshaus-thum@t-online.de
www.stadt-thum.de

Veranstaltungen Haus des Gastes "Volkshaus"

April 2016

Freitag, 01.04. 20.30 Uhr	Konzert & Tanz mit „The Firebirds“
Sonntag, 10.04. 14.00 – 17.00 Uhr	Verkaufsbörse für Baby-, Kinderbekleidung und Zubehör
Samstag, 16.04. 19.00 Uhr	Jahreskonzert der Bläserphilharmonie Thum
Mittwoch, 27.04. 14.00 – 17.30 Uhr	Tanztee – Das Tanzvergnügen für alle Junggebliebenen

Vorschau Mai 2016

Samstag, 07.05. 21.00 Uhr	Konzert & Tanz mit „The Firebirds“
-------------------------------------	------------------------------------

Mit starker Musik Schwachen helfen!

★ **Rockin' ORGAN** ★
Friedemann Stihler

Samstag, 02.04.2016, 19:30 Uhr
St. Martins Kirche Zschopau

Eintritt frei! Um großzügige Spenden für die Schulprojekte in Tanzania wird gebeten.

brückenschlag
Sachsen - Tanzania e.V.
www.brueckenschlag-sachsen-tanzania.de
01963 Heiden - Telefon: 037242 6640

Alder-Apotheke

Inhaber Apotheker: M. Uhlig

Lange Straße 10
09405 Zschopau/Erzgeb.

Tel.: (03725) 2 38 63 / 2 38 64
Fax: (03725) 34 05 36

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr

Nutzen Sie das umfangreiche Leistungsangebot und die Erfahrung einer Apotheke mit Tradition!

layout + design verlag

Telefon
0371 - 422431

Hier könnte auch Ihre
Immobilien-Anzeige stehen!

Weitere Veranstaltungstipps im Monat April

montags

18:00 - 21:00 Uhr Tischtennis für Herren, Jugendclub High Point
14-tägig, 14:00 - 15:30 Uhr Singegruppe Volksolidarität Zschopau (04./18.04.) Mehrgenerationenhaus
14-tägig, (ungerade KW), 09:00 - 11:00 Uhr Elterntankstelle - für Kinderbetreuung kann gesorgt werden, Jugendclub High Point
14-tägig, (gerade KW), 09:30 - 11:00 Uhr Offener Baby- und Stilltreff „Milchzeit“, Jugendclub High Point
14-tägig, 15:00 Uhr, Hardanger Gruppe (11./25.04.), Mehrgenerationenhaus

dienstags

08:00 - 12:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point
13:00 - 18:00 Uhr, Sportnachmittag für alle Interessierten, Jugendclub High Point
18:00 - 21:00 Uhr Klöppeln und Schnitzen für jedermann, Beginn 18:00 Uhr mit den Schnitz- und Klöppelanfängern, ab 19:30 Uhr für die Jugend und Erwachsenen, Schnitzerhäusel OT Krumhermersdorf, Hauptstraße 78
14-tägig, 17:00 - 20:00 Uhr, Malzirkel, Schützenhaus
Marienberger Str. 189 (altes MZ-Werk, oberer Eingang) in Zschopau

mittwochs

09:00 - 11:00 Uhr, Püktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder, Jugendclub High Point
14-tägig, 10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen (13./27.04.), Volksolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus
14-tägig, 10:00 - 12:00 Uhr, Tanzkurs 50+ (06./20.04.), Unkosten pro Termin 4,00 €, 17:30 Uhr, Laufftreff der Laufgemeinschaft Zschopau, Wintersportzentrum
18:00 - 21:00 Uhr Tischtennis für Erwachsene, Jugendclub High Point

donnerstags

16:00 - 18:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point
16:30 - 17:30 Uhr, Frauensport, Frauen ab 16 Jahre, Jugendclub High Point
15:30 - 17:00 Uhr, Trainingszeit Volleyball zum Kennenlernen, Berufsschulzentrum Zschopau
17:00 - 18:30 Uhr, Sport und Spiel für Kinder bis 13 Jahre, Jugendclub High Point
16:00 - 18:00 Uhr, Schnitzaabend für Kinder und Jugendliche, Schnitzerheim, Gartenstraße 3
17:00 - 19:00 Uhr, Klöppelabend, Schnitzerheim, Gartenstraße 3
18:00 - 20:00 Uhr, Schnitzaabend für Erwachsene, Schnitzerheim, Gartenstraße 3
20:15 - 21:15 Uhr, Frauensport, Vereinshaus Krumhermersdorf,
monatlich 3. Donnerstag, 17:00 Uhr, Treffen aller Mitglieder der NGZ, Gaststätte „Am Gräbel“

freitags

16:00 - 17:00 Uhr Tanzgruppe bis 14 Jahre, Jugendclub High Point
monatlich 1. Freitag, ab 18:30 Uhr Offener Vereinsabend und Männerstammtisch des DKW-Siedlungsverein Zschopau, Vereinsräume Neue Marienberger Straße 189 (altes MZ-Werk, oberer Eingang) in Zschopau

Freitag, 01.04.

14:00 Uhr Führung durch die Motorradausstellung,
Anekdoten, Hintergrundwissen u.v.m. - ein ehemaliger MZ-Mitarbeiter erzählt
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

Montag, 04.04.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
14:00 - 16:00 Uhr Klöppelgruppe II
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum
15:30 - 16:30 Uhr Schnupper-Spielstunde
Treff: Kita „Spatzennest“

Dienstag, 05.04.

14:00 Uhr Geselliger Spielenachmittag
Treff: Mehrgenerationenhaus
19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 06.04.

14:30 Uhr Leselust mit Frau Klemm
Treff: Mehrgenerationenhaus
15:30 - 16:30 Uhr Zwergenspielstunde
Treff: Kita „Piffikus“

Donnerstag, 07.04.

19:30 Uhr Männerchor Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Blau-Weiße Stube

Freitag, 08.04.

14:00 Uhr Führung durch die Motorradausstellung,
Anekdoten, Hintergrundwissen u.v.m. - ein ehemaliger MZ-Mitarbeiter erzählt
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

Montag, 11.04.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
09:00 Uhr Geschichten-Vorlesen
Treff: Kita „Piffikus“

Dienstag, 12.04.

17:30 Uhr AG Schach
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 13.04.

14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Donnerstag, 14.04.

10:00 Uhr Stadtführung
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

Freitag, 15.04.

14:00 Uhr Führung durch die Motorradausstellung,
Anekdoten, Hintergrundwissen u.v.m. - ein ehemaliger MZ-Mitarbeiter erzählt
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

Sonntag, 17.04.

10:00 Uhr Philatelisten
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Montag, 18.04.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
14:00 - 16:00 Uhr Klöppelgruppe II
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Dienstag, 19.04.

14:00 Uhr Geselliger Spielenachmittag
19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 20.04.

14:00 Uhr Verband Bewegungsgeschädigter
Treff: Mehrgenerationenhaus
20:00 Uhr Philosophischer Stammtisch
Treff: Mehrgenerationenhaus

Freitag, 22.04.

14:00 Uhr Führung durch die Motorradausstellung,
Anekdoten, Hintergrundwissen u.v.m. - ein ehemaliger MZ-Mitarbeiter erzählt
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse
19:00 Uhr „Projekt Afrika“ – Diashow mit Thomas Meixner
Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal

Samstag, 23.04.

19:00 Uhr 4. Zschopauer Liedernacht
Benefizveranstaltung von engagierten Musikern aus der Region
Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal

Montag, 25.04.

8:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

Dienstag, 26.04.

14:00 - 17:00 Uhr Sprechzeit der Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung
17:30 Uhr AG Schach
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 27.04.

14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Donnerstag, 28.04.

14:30 Uhr Kaffeezeit
Treff: Neuer Weg 3
15:30 - 17:30 Uhr Freizeittreff „Wilde Schlosskids“
Wir basteln für Mutter- und Vatertag
Treff: Schloss Wildeck, Heinis Kinderparadies“

Freitag, 29.04.

14:00 Uhr Führung durch die Motorradausstellung,
Anekdoten, Hintergrundwissen u.v.m. - ein ehemaliger MZ-Mitarbeiter erzählt
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

Samstag, 30.04.

19:30 Uhr Setzen des Maibaums und Lampionumzug
Treff: Neumarkt

Ausstellungen

noch bis 03.04.16
10:00 - 16:00 Uhr Jubiläumsausstellung „150 Jahre Zschopautalbahn“
Dokumente, Fotos, Eisenbahnreliquien, historische Filmaufnahmen u.v.m.
Ort: Schloss Wildeck, Roter Saal

Änderungen vorbehalten!



Geburtstage

**Wir gratulieren ganz herzlich
den Bürgerinnen und Bürgern,
die im Monat April ihren Ehrentag begehen:
Auch den nichtgenannten Jubilaren unsere
herzlichsten Glückwünsche!**

Stadt Zschopau

Rauscher, Wolfgang

02.04.1936 80 Jahre

Hofmann, Wilhelm

06.04.1941 75 Jahre

Wetzel, Claus

08.04.1941 75 Jahre

Stomber, Bernhard

10.04.1941 75 Jahre

Jacobi, Edeltraud

13.04.1941 75 Jahre

Meusel, Harry

16.04.1931 85 Jahre

Wasner, Angela

16.04.1941 75 Jahre

Leistner, Johannes

17.04.1926 90 Jahre

Weißbach, Horst

19.04.1931 85 Jahre

Schier, Marga

21.04.1931 85 Jahre

Reinhardt, Anita

22.04.1941 75 Jahre

Schreiter, Brigitte

23.04.1941 75 Jahre

Engelbrecht, Ruth

25.04.1926 90 Jahre

Schäfer, Brigitte

27.04.1941 75 Jahre

Klinger, Inge

29.04.1936 80 Jahre

Endesfelder, Wally

30.04.1926 90 Jahre

Ortsteil Krumhermersdorf

Uhlmann, Gottfried

18.04.1941 75 Jahre



Sterbefälle

15.01.2016

Kurt Kowalzik

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 85 Jahren

03.02.2016

Rosemarie Strzoda

zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 81 Jahren

03.02.2016

Hildegard Schramm

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 91 Jahren

05.02.2016

Anneliese Schwarz

zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 91 Jahren

07.02.2016

Irmgard Reichenbach

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 76 Jahren

07.02.2016

Michael Arnold

zuletzt wohnhaft in Zschopau
OT Krumhermersdorf
im Alter von 52 Jahren

14.02.2016

Monika Krauß

zuletzt wohnhaft in Zschopau
OT Krumhermersdorf
im Alter von 80 Jahren

15.02.2016

Günter Braune

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 92 Jahren

16.02.2016

Irmgard Wiliki

zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 92 Jahren

20.02.2016

Rosemarie Kröger

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 59 Jahren

23.02.2016

Gottfried Dreßel

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 89 Jahren

26.02.2016

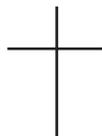
Werner Nestler

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 89 Jahren

29.02.2016

Joachim Wagler

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter vom 74 Jahren



Nachruf

Wir trauern um

Frau Marianne Schönherr,

die am 11.03.2016 im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Frau Schönherr war von 1947 bis 1991 als Fachbereichsleiterin für Gesundheit und Sozialwesen bei der Stadtverwaltung Zschopau beschäftigt. Sie hat sich stets durch ihre gewissenhafte, pflichtbewusste und liebevolle Arbeit ausgezeichnet. Durch ihren Einsatz und ihre Hilfsbereitschaft erfreute sie sich bei den Bürgern von Zschopau, ihren Vorgesetzten und den Mitarbeitern gleichermaßen großer Wertschätzung.

Wir werden Frau Schönherr ein ehrendes Andenken bewahren.

Arne Sigmund
Oberbürgermeister

Personalrat

Impressum:

Herausgeber:

Große Kreisstadt Zschopau, Stadtverwaltung Zschopau,
Altmarkt 2, 09405 Zschopau / www.zschopau.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Oberbürgermeister
Arne Sigmund oder der von ihm Beauftragte. Für den Inhalt
der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich.
Beiträge können geschickt werden an: stadtkurier@zschopau.de

Satz und Anzeigen:

Layout + Design Verlag, Frankenberger Str. 61, 09131
Chemnitz, Tel.: 0371 422431, daten@layoutunddesign-verlag.de

Druck: Druckerei Dämmig, 09131 Chemnitz

**Jegliche Vervielfältigung von Foto und Text ist nicht
gestattet.**



Eheschließungen

29.02.2016 Jana Wagner und Björn Kinsky,
Gornau



Geburten in Zschopau

04.02.2016 Schorsch Mehnert
Eltern: Romy Mehnert und Danny Hansch, Zschopau

06.02.2016 Leo Felgner
Eltern: Janine Felgner und Kai Bienau, Zschopau

08.02.2016 Maria Sophie Lorenz
Eltern: Jocyl Baja und Silvia Lorenz, Zschopau

12.02.2016 Emil Mirko Meyer
Eltern: Saskia Meyer und Mirko Wunderlich, Zschopau

20.02.2016 Lias Weißbach
Eltern: Caroline Weißbach und Frank Riedel, Zschopau
OT Krumhermersdorf

23.02.2016 Mathilda Hartmann
Eltern: Anja und Mike Hartmann, Gornau

Sportliches

Bronzemedaille zu den Mitteldeutschen Meisterschaften

Ringen: Zum letzten großen nationalen Turnier führen 6 Nachwuchsringerinnen am 20.02.2016 zu den Mitteldeutschen Meisterschaften nach Werdau.

Sie wollten nach den erfolgreichen Landesmeisterschaften auch auf Mitteldeutscher Ebene auf Medaillenjagd gehen. Doch schon nach der ersten Kampfrunde war für die meisten jungen Zschopauerinnen klar, dass es nicht für den Meistertitel reichen sollte. Die junge Drebacherin, Naemi Leistner, konnte in den ersten Kampfunden all ihre Gegnerinnen mit technischer Überlegenheit von der Matte schicken. Nur im entscheidenden Kampf um Platz 1 oder 2 im Pool musste sie sich Heidi Suttner geschlagen geben, ob wohl sie von Beginn an den Kampf dominiert hatte. So blieb

ihr nur noch der Finalkampf um Platz 3 oder 4, welchen sie dann wieder mit technischer Überlegenheit gewann und sich somit die Bronzemedaille sicherte. Ihre jüngere Schwester Aliya Leistner konnte 1 Gegnerin mit Schultersiegen bezwingen und erkämpfte sich einen hervorragenden 4. Platz in Werdau. Ebenfalls 4. wurde Linda Arnhold, sie unterlag im Finalkampf um Platz 3 und 4 ihrer Freundin aus Gelenau Annalena Landgraf, welche sie zu den Landesmeisterschaften vor 2 Wochen noch klar besiegen konnte. Lilien Heidl konnte trotz starker Angriffe, Kämpfe und Führung nach Punkten ihre Dauergegnerin Jasmin Tomori aus Zauckero-de diesmal nicht bezwingen, so dass sie nur noch im Finale um Platz 5 und 6 stand und diesen mit technischer Überlegenheit für sich entscheiden konnte. Sie freute sich über ihren erkämpften 5. Platz ebenso wie Lea Kurmann. Sie unterlag in ihren Vorrundenkämpfen einer jungen Berlinerin und in einem spannenden Duell gegen Berta Suttner, so dass auch Lea nur noch im Finale um Platz 5 und 6 kämpfen konnte, welchen sie aber wieder dominierte und sich somit Platz 5 erkämpfte. Ihre Vereinskameradin Vivienne Heidl konnte nach ihren ersten beiden Kämpfen ebenfalls siegreich von der Matte gehen. In ihrem dritten Kampf verletzte sich die Zschopauerin, so dass sie vorzeitig aus dem Turnier ging um sich für die bevorstehenden Deutschen Meisterschaften wieder zu regenerieren und zu diesen nationalen Meisterschaften auf Medaillenjagd zu gehen.



Reiche Medaillenausbeute in Chemnitz

Am Samstag fuhr der Zschopauer Ringerverein mit 6 Nachwuchsringerinnen zu den diesjährigen Landesmeisterschaften nach Chemnitz. Naemi Leistner und Linda Arnhold wollten ihre sehr guten Ergebnisse der offenen badenwürttembergischen Meisterschaften bestätigen und sich für die kommenden Mitteldeutschen Meisterschaften vorbereiten. Für ihre Vereinskameradinnen Aliya Leistner, Michelle Sadecki, Lea Kurmann und Lilien Heidl war es der erste Wettkampf 2016. Alle 6 Ringerinnen konnten ihre Erwartungen an sich selbst und an ihre Trainer voll erfüllen und kehrten mit Medaillen heim. So konnte Naemi Leistner im Limit bis 34 kg alle ihre Gegnerinnen entweder mit Schultersieg oder technischer Überlegenheit bezwingen und stand verdient als Landesmeisterin auf dem Treppchen. Ebenso erfolgreich war Lea Kurmann. Auch sie bezwang alle ihre Kontrahentinnen und freute sich über den Landesmeistertitel. Als Vizemeisterinnen kehrten Lilien Heidl und Linda Arnhold nach Hause zurück. Lilien bezwang in einem spannenden Duell ihre Dauerrivalin

Jasmin Tomori aus Zauckerode und war mächtig stolz auf die Silbermedaille. Linda Arnhold konnte ihre guten Ergebnisse aus Ladenburg wiederholen, bezwang im vereinsinternen Duell um Platz 2 und 3 ihre Freundin Michelle Sadecki und erkämpfte sich somit den Vizemeistertitel. Die Bronzemedaille ging ebenfalls an Zschopau an Michelle Sadecki. Auch für unsere Jüngste, Aliya Leistner gab es die Bronzemedaille. Sie nahm zum ersten Mal an Landesmeisterschaften teil und war richtig nervös. Doch mit Hilfe ihrer großen Schwester Naemi konnte sie gute Techniken anwenden und den 3. Platz erkämpfen.

Doch nicht nur unsere jungen Ringerinnen standen an diesem Wochenende auf der Ringermatte. Sie schauten gespannt nach Österreich, wo ihre Vereinskameradin Vivienne Heidl bei einem internationalen UWW Turnier auf der Ringermatte stand und sich nach dem schnellen Ausscheiden in Ladenburg den letzten Schliff für die bevorstehenden Deutschen Meisterschaften holen wollte. Sie meisterte dieses Turnier mit viel Erfolg. Musste sich lediglich Emi Haase aus Thalheim und ihren Trainingskameradinnen Hannah Frotscher und Emely Seelinger geschlagen geben und freute sich über einen hervorragenden 5. Platz bei ihrem erst 3. internationalen UWW Turnier.



Thalheimer Ringer freuen sich auf Deutsche Meisterschaften im Erzgebirge

Am 1. und 2. April 2016 finden in Thalheim/Erzgebirge die Deutschen Meisterschaften der weiblichen Jugend (Alter: 15 - 17 Jahre) statt. Es ist eine Premiere für den ausrichtenden Ringerverein Thalheim, denn ein solches Event gab es in der Dreitannen-Stadt noch nicht. Als Veranstaltungstätte wird der Sportpark in 09380 Thalheim, Berghausweg 5, festlich hergerichtet. Seit Monaten laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren, um ein unvergessliches Ereignis reibungslos über die Bühne zu bringen.

Von Michael Thriemer

Gerungen wird in Thalheim nun schon fast 113 Jahre, aber Deutsche Meisterschaften fanden im Zwönitztal noch nie statt. Auf die Idee, dies zu ändern, kam vor allem der Thalheimer Mädchen-Trainer Frank Graube, auch Inhaber einer Zoohandlung. Ursprünglich „nur“ ein einfacher Fan des attraktiven Zweikampfsports, hat Graube in den letzten Jahren maßgeblich daran mitgewirkt, dass eine schlagkräftige Mädchen-Gruppe immer wieder bei nationalen und

internationalen Turnieren ganz vorn mitmischte. Nicht zuletzt aufgrund dieses Engagements wurde er vor zwei Jahren auch zum Frauen-Ringkampferferenten des Sächsischen Ringer-Verbandes (RVS) gewählt. Anregungen holten sich er und seine Mitstreiter zuletzt bei Meisterschaften in Demmin (Mecklenburg-Vorpommern) 2014 und im Vorjahr in der Landeshauptstadt beim SV Lufffahrt Ringen Berlin.

Ein wichtiger Aspekt für die Bewerbung um die Austragung war jedoch auch die Tatsache, dass mehrere Mädchen des RV Thalheim gute Chancen auf eine Medaille haben werden. Von den insgesamt 23 Sächsinen, die nach derzeitigem Stand für die nationalen Titelkämpfe qualifiziert sind, kommen vier aus dem eigenen Lager. So hofft man natürlich auf gute Auftritte von Emilie Haase, Madeleine Martin, Laura Colditz und Sophie „Grizzly“ Krauß.

Die umtriebigen Vereinsmitglieder um ihren Vorsitzenden Dr. Holger Hähnel haben schon vor langer Zeit damit begonnen, die Veranstaltung akribisch vorzubereiten. Mit den gewonnenen Erfahrungen vom Wolfgang-Bohne-Gedächtnisturnier, einem der größten für den Nachwuchs im gesamten Gebiet der jungen Bundesländer, will man nach der erfolgreichen Bewerbung beim Deutschen Ringer-Bund (DRB) ein wunderbarer Gastgeber sein. Für die Wettkämpfe selbst werden etwa 120 Starterinnen aus dem gesamten Bundesgebiet erwartet, was zugleich für die Stadt Thalheim/Erzgebirge ein enormer Imagegewinn sein kann und wird. Zudem haben sich Größen aus den Leitungsorganen des DRB angesagt, beispielsweise freut man sich auf Herrn Ralf Diener, der als Vizepräsident Bundesligen aus dem Saarland anreisen wird. Noch nicht ganz sicher ist, ob Deutschlands Vorzeigeringerin, Weltmeisterin 2014 und Olympia-Teilnehmerin 2016 in Rio de Janeiro, Aline Focken aus Krefeld, nach Thalheim kommen kann. Eine herzliche Einladung wurde ihr jedenfalls übersandt.

Auch rund um die Veranstaltung ist einiges zu erwarten. Beispielsweise finden sich zahlreiche Informationen auf der extra eingerichteten Website unter www.dm16.de. Hier werden in absehbarer Zeit Meldelisten einsehbar sein, ebenso findet sich Wissenswertes etwa zu Unterkünften, Parkmöglichkeiten, Ablaufplan und Erwerb von Eintrittskarten. Für letztere empfiehlt sich einmal mehr der Vorverkauf, denn mit dem Erwerb der Dauerkarte für beide Veranstaltungstage lässt sich eine Menge Geld sparen. Mit nur 16 Euro ist man im Sportpark dabei. Auch das kulturelle Rahmenprogramm wird keinesfalls zu kurz kommen.

„Wir freuen uns auf unsere Gäste aus nah und fern, die den sicherlich spannenden und hoffentlich fairen Wettkämpfen beiwohnen. Für unseren Verein stellt die Veranstaltung eine große Herausforderung dar, die wir aber sehr gerne annehmen, Wir möchten allen Beteiligten ein paar unvergessliche Stunden bereiten“, freut sich auch RVT-Vereinschef Holger Hähnel auf die Deutschen Meisterschaften 2016 in Thalheim.

Zeitplan der Deutschen Meisterschaften weibliche Jugend 2016 (vorläufig)

Freitag, 01.04.2016

12:00 Uhr	Hallenöffnung
13:00 Uhr	Erwärmungsbeginn für die Sportlerinnen
bis 16:00 Uhr	Abgabe der endgültigen Meldelisten
16:30 bis 17:00 Uhr	Wiegen
17:45 Uhr	Einmarsch
18:00 Uhr	Eröffnung
18:15 Uhr	Beginn der Wettkämpfe
	1. Runde alle Gewichtsklassen
	2. Runde für zahlenmäßig stark besetzte Gewichtsklassen
21:00 Uhr	Ende des ersten Veranstaltungstages

Samstag, 02.04.2016

8:00 Uhr	Halleneinlass
8:30 Uhr	Erwärmungsbeginn für die Sportlerinnen
9:30 Uhr	Wettkampfbeginn
13:00 Uhr	Mittagspause und offizieller Empfang
14:30 Uhr	Fortsetzung der Wettkämpfe
18:00 Uhr	Beginn der Platzierungskämpfe
19:00 Uhr	Beginn der Finalkämpfe
	Siegerehrungen
20:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Tickets für die DM der weiblichen Jugend

Ticketpreise

Dauerkarte (Freitag und Samstag)	20 €
Tagesticket Freitag	10 €
Tagesticket Samstag	15 €
Dauerkarte Vorverkauf	16 €

Vorverkaufsstellen in Thalheim/Erzgeb. (ab März 2016)

- Geschenkboutique Schaaf, Untere Bahnhofstraße 21
- Getränkemarkt Schneider, Schulstraße 12
- Kiosk am Rathaus, Hauptstraße 6
- Sport- und Buchshop, Untere Bahnhofstraße 9
- Spielzeugland Dutzki, Salzstraße 10
- Sportgaststätte Sportlerheim, Stollberger Straße 43

TSV Zschopau – Abteilung Handball

Samstag, 09.04.16

13:00 Uhr mB		
NSG Zschopau/Borstend.	-	NSG Burkhd./Thalh.
14:30 Uhr 2.Mä		
TSV Zschopau II	-	Rot. Borstendorf
16:00 Uhr Fr		
TSV Zschopau	-	TSV Clausnitz
17:45 Uhr mA/B		
NSG Zschopau/Borstend.	-	NSG Glauchau/Meer.
19:30 Uhr 1. BM		
TSV Zschopau I	-	NSG Glaucha7Meer.III

Samstag, 23.04.16

13:00 Uhr wB		
TSV Zschopau	-	NSG Glauchau/Meer.
14:30 Uhr mB		
NSG Zschopau/Borstend.	-	NSG Harthau/CPSV
16:00 Uhr FR		
TSV Zschopau	-	CPSV/Stahl II
17:45 Uhr mA/B		
NSG Zschopau/Borstend.	-	Zwönitzer HSV
19:30 Uhr 1. BM		
TSV Zschopau I	-	USG Chemnitz II

BSG Motor Zschopau – News

Der Beginn der Rückrunde in der Kreisliga – Staffel Ost verlief für die Motoren nicht ganz wunschgemäß. Das Auswärtsspiel bei den Namensvettern vom FSV Motor Marienberg II konnte man knapp mit 1:0 gewinnen, im Heimspiel gegen überforderte Schlettauer stand ein nie gefährdeter 3:0 Sieg zu Buche und im Spiel zu Hause gegen die wieder erstarkten Neudorfer musste man sich mit einem 2:2 Unentschieden begnügen. Anschließend gab es eine 1:3 Auswärtsschlappe beim SV Einheit Börnichen.



Schaut man auf die aktuellen Ergebnisse entbrennt hinter dem übermächtigen Spitzenreiter vom FSV Zschopau/Krumhermersdorf ein heißer Kampf um die Podestplätze. Mit Königswalde, Geyer, Mildenaue und der BSG Motor gibt es einige ernsthafte Anwärter.

Obwohl Ostern gerade vorbei ist, wollen die Motoren am kommenden Wochenende dem Ortsnachbarn und Dauerrivalen aus Krumhermersdorf am liebsten noch ein paar Eierchen in Form von Toren ins Nest legen. Ein schwieriges Unterfangen gegen den souveränen Spitzenreiter, sowohl das Hinspiel als auch die Begegnung im Pokal verloren die Motoren knapp.

Termine:

03.04.2016, 15:00 Uhr	BSG Motor Zschopau – FSV Zschopau/Krumhermersdorf
17.04.2016, 15:00 Uhr	BSG Motor Zschopau – SV 1990 Witzschdorf
01.05.2016, 15:00 Uhr	BSG Motor Zschopau – FSV Pockau-Lengefeld

F-Junioren (Spielort: Großbolbersdorf):

16.04.2016 Anstoß: 09:15 Uhr
SpG Scharfenstein-Großbolbersdorf/Zschopau – FSV Pockau-Lengefeld

30.04.2016, Anstoß: 09:15 Uhr

SpG Scharfenstein-Großbolbersdorf/Zschopau – FSV Zschopau/Krumhermersdorf

(OW)

Volleyball Club Zschopau



Ein ereignisreicher Monat geht zu Ende. Unser Drittligatteam der Männer stand dreimal am Netz und konnte nochmals drei Punkte einfahren. Dies reichte in der Tabelle zum sechsten Platz und sichert den Klassenerhalt in der Liga. Am letzten Spieltag gelang den Männern unter Trainer Marco Donat nach einem Rückstand das Spiel zu drehen und sich mit zwei Siegsätzen einen wichtigen Punkt zu ergattern. Der folgende Tiebreak wurde leider durch zwei unglückliche Fehler verloren. Damit verabschiedet sich das Team TSV Zschopau Männer I vom Spielbetrieb und würde sich freuen ab der neuen Saison als Mannschaft "VC Zschopau" ebenso viele Fans und Freunde zu haben. Besonders bedanken sich alle auch bei Landrat Frank Vogel und Landtagsabgeordneten Prof. Dr. Günther Schneider für die Unterstützung am Spieltag und über die Saison. Leider konnte auch zum letzten Heimspieltag unser Oberbürgermeister wegen terminlicher Überlastung nicht teilnehmen. Verein, Mannschaften und Publikum sind darüber sehr enttäuscht, zumal der Volleyball die Stadt Zschopau weit über die Grenzen des Freistaates vertritt.

In heimischer Halle verabschiedet sich eine TSV Vertretung endgültig am 9. April aus dem Ligabetrieb. Im Spiel gegen die SVE Borna soll nochmals in der Regionalliga der Damen ein Sieg mit drei Punkten eingespielt werden. Dieser Tag wird von den Organisatoren der Veranstaltung in der Sporthalle einen würdigen Rahnen aus Musik und Unterhaltung bekommen. Zollen wir den Damen unseren Respekt für die erbrachte Leistung in der Regionalliga. Wer hätte zu Beginn der Liga an eine so gute Platzierung in der Staffel gedacht. Über zahlreiche Unterstützung in der Regionalliga freuen sich unsere Damen am letzten Spieltag.

Heimspieltermine April

Sporthalle Berufsschulzentrum Zschopau Regionalliga Ost Damen

09.04.2016, 15:00 Uhr TSV Zschopau SV Einheit Borna

Wie immer ist zu den Heimspieltagen unser Cateringteam mit reichlich Speisen und Getränken für Sie da – und das diesmal zur besten Kaffee- und Kuchenzeit!

Für unsere Jüngsten: wöchentliche Trainingszeiten zum Kennenlernen:

Donnerstags 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im BSZ Zschopau.

Wichtige Termine und aktuelle Tabellen gibt es auf der Homepage www.vc-zschopau.de

Rafael Hausotte

VC Zschopau - Vorstand



Heimspiel Männer am 27.02.2016 gegen ASV Dachau II Foto: Hans-Peter Böhme

Informationen

Fitness für den Blutkreislauf: Mit Blutspenden in den Frühling!

Der April lockt mit den ersten Sonnenstrahlen und angenehmen Temperaturen viele Menschen zu Aktivitäten im Freien. Warum nicht auch dem Blutkreislauf ein „Fitnessprogramm“ gönnen? Mit einer Blutspende beim DRK hilft jeder Spender nicht nur schwer kranken und verletzten Patienten in seiner Heimatregion. Durch die Neubildung des Blutes nach einer Spende von 500 Millilitern kann ein gesunder Spender, der die Blutspende gut verträgt, auch dem eigenen Organismus etwas Gutes tun.

Der Flüssigkeitsverlust durch eine Blutspende ist sehr schnell wieder ausgeglichen, vor und nach der Spende sollte auf jeden Fall ausreichend getrunken werden. Blutbestandteile wie Leukozyten (weiße Blutzellen), Thrombozyten (Blutplättchen) oder Blutsplasma bilden sich innerhalb weniger Tage nach und „frischen“ den Blutkreislauf auf. Auch die dem Sauerstofftransport im Körper dienenden Erythrozyten (rote Blutzellen, die den roten Blutfarbstoff Hämoglobin enthalten) bilden sich innerhalb von cir-



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

ca zwei Wochen nach. Hierbei werden körpereigene Eisenreserven genutzt.

Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 73. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft.

Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Alle Blutspendetermine unter www.blutspende.de oder Servicetelefon 0800 11 949 11

Blog <http://www.blutspende-nordost.de/startseite/index.php>

Mitmach-Aktion www.blutspenden-verbindet.de

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

am Mittwoch, dem 20.04.2016,

von 15:00 bis 19:00 Uhr

in der Oberschule MAN, An den Anlagen 19, Zschopau



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Aus Liebe zum Menschen.

Überall da draußen gibt es sie, diese besonderen Menschen, die sich dafür einsetzen wollen, anderen zu helfen. Die, die eine starke Gemeinschaft suchen und sich mit Gleichgesinnten für den Schutz und die Gesundheit anderer Menschen engagieren wollen. Und wir, die Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes, suchen genau diese besonderen Menschen. Lass Dich zum Rettungsschwimmer ausbilden und verstärke unser Team.

Ruf uns unter 03735-91390 an! Oder gib uns über die Email info@drk-mek.de Bescheid, wenn Du mitmachen möchtest. Melde Dich schnell und wir bringen Dich noch dieses Jahr in den Einsatz!

Anzeige

Ihre Anzeigenanfrage

**ab sofort auch Online unter
www.layoutunddesign-verlag.de**



ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH
Bestattungshaus in Zschopau
 Rudolf-Breitscheid-Straße 17
 09405 Zschopau

✓ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000
TAG UND NACHT
TEL. (0 37 25) 22 99 2
 www.antea-bestattung.de

Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.



25 Jahre
Physiotherapie Steffi Kraus
 Hauptstraße 35 · 09434 Krumhermersdorf
 Tel. Praxis 03725 – 22545 · Privat 20382

Vielen Dank an meine Patienten für
 das entgegengebrachte Vertrauen
Aktion im 2. Quartal: 3 Massagen nur 30 €

Gasthof Witzschdorf
 Tel.: 03725/6680
 E-Mail: gasthof-witzschdorf@gmx.de www.gasthof-witzschdorf.de

BRUNCH
Sonntag, den 10. April
 Genießen Sie den Sonntag mit
 Freunden oder in Familie entspannt
 und ohne Stress.
 Essen Sie so viel Sie mögen
 von 10.00 – 14.00 Uhr.

11,00 €
 pro Person

Reservieren
Sie schon jetzt!!!

**IHR PARTNER FÜR INDIVIDUELLE
 NATURSTEINE & GRABMALE**

**NATURSTEINE
 KUNSTSTEINE**

BÖHM

AM GRÄBEL 17 • 09405 ZSCHOPAU
 Tel.: 03725/23045 Fax: 03725/84577



STADTWERKE
 Annaberg-Buchholz
NÄHE TUT GUT!

BESSER ZWEI STATT EINS
 Strom und Erdgas für alle und überall.
 Alle Details unter www.swa-b.de oder in
 Ihrer Servicefiliale.

Servicefiliale Zschopau · An den Anlagen 7 · 09405 Zschopau
www.swa-b.de Telefon +49 3725 398 96 62
 Sandy.Boetcher@swa-b.de Telefax +49 3725 709 79 61
 Mo 9 - 12 Uhr · Di & Do 9 - 18 Uhr · Fr 9 - 12 Uhr




GGZ - Willkommen in Zschopau
 Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau
 Zschopau / Sachsen

Waldkirchener Str. 14 Tel.: (03725) 37 01-0 Web: www.ggz-zschopau.de
 09405 Zschopau Fax: (03725) 37 01-28 E-Mail: info@ggz-zschopau.de

Aus unserem Wohnungsangebot:

Rudolf-Breitscheid-Straße 37
3-Raum-Wohnung
 65 m², DG, bezugsfertig,
 zentrumsnahe Wohnlage

Miete:
310,00 €
 zzgl. NK

Stellplatz 10,00 €

Angaben zum Energiepass: 104 kWh (m²a), Erdgas, Baujahr 1910, baul. Veränderung 1999

Bitte rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gern!

Weigeltweg 3
2-Raum-Wohnung
 48 m², 3. WG,
 mit Balkon,
 bezugsfertig

Miete:
240,00 €
 zzgl. NK

Angaben zum Energiepass: 111 kWh (m²a), Fernwärme, Baujahr 1984, baul. Veränderung 1995






LACKIEREREI - BERND ROST GbR

Waldkirchener Str. 13 c · 09405 Zschopau · Tel. (03725) 2 22 68 · Fax 2 22 48

Unsere Leistungen rund um's Auto:

- Karosseriearbeiten
- Fahrzeugaufbereitung
- Lackschadenfreies Ausbeuln
- Hol- u. Bringservice
- Lackierarbeiten
- PKW - Lackierung
- Unterbodenschutz
- Sandstrahlarbeiten
- Farbspraydosen



Seit über 60 Jahren Ihr Partner für GUTES HÖREN.

Hörgeräte-Akustik

ROCHHAUSEN

 GmbH

Zschopau, Rud.-Breitscheid-Str. 26
Di. Do. 9 – 17 Uhr und Fr. 14 – 17 Uhr
Tel. 03725 / 23647

SUCHE

eine alte Zschopauer Deckenspinne, Schwebeengel und andere alte Volkskunst aus dem Erzgebirge vor 1945. Biete 1500 Euro.

Telefonnummer: 0151 54809859



TAXI-MIETWAGEN-BUS

Uwe Arnold · 09439 Amtsberg · Tel. 03725 / 22774

- 28.06. – 02.07. Mit dem Classic Courier durch Schlesien
- 28.08. – 31.08. Ostsee mit Störtebeker Festspiele
- 17.04. „Schneeweißchen und Rosenrot Schloß Zuschendorf“
- 19.05. Felsenbier und singende Fontäne in Marienbad
- 21.05. Musical „Tanz der Vampire“ in Berlin
- 09.06. Eine Kutschpartie durch die Dahleiner Heide
- 07.07. „Zauberhaftes Mückentürmchen und Altenberger Kräuterlikör“

Busabfahrzeiten auf Anfrage!

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



IHR LEISTUNGSFÄHIGER ŠKODA PARTNER DER REGION



Abbildung zeigt Sonderausstattung

Bereits seit 1992 sind wir ihr ŠKODA Vertragshändler und betreiben das Autohaus in dritter Generation als Familienbetrieb. Testen Sie unsere Leistungsfähigkeit im Service und Verkauf.

Wenn ŠKODA dann MELZER

Autohaus Melzer e.K.

Am Erlenwald 3, 09128 Chemnitz
B174 Gewerbegebiet Kleinolbersdorf-Altenhain
Tel.: 0371 77428-100

Annaberger Str. 323, 09125 Chemnitz
Am Alt-Chemnitz-Center (ACC)
Tel.: 0371 77428-200

info@autohaus-melzer.de
www.autohaus-melzer.de

Mein AUTOHAUS
MELZER



Wohnungsgenossenschaft
Zschopau eG



Lessingstr. 5 09405 Zschopau
Telefon 03725/35000 Fax 03725/22504

Weitere Angebote - Internet: www.wg-zschopau.de
E-Mail: info@wg-zschopau.de

Auszug aus unserem Wohnungsangebot –
„Auf gute Nachbarschaft ...!?“



Geräumige 4-Raumwohnung mit herrlichem Ausblick ins Erzgebirge
R.-Luxemburg-Str. 12, 67,88 m²
5. Wohngeschoss rechts; mit Balkon; sanierter Neubau; malermäßige Instandsetzung erforderlich; Nebengelass: Kellerraum; kostenlose Parkmögl.k. in der Nähe

Angaben zum Energiepass:
V: 76 kWh/(m²a), Fernwärme, Baujahr 1987

Grundmiete 290,- € zzgl. NK

Wohnen in der Genossenschaft Besser Mitglied statt Mieter!

Familienfreundliche 3-Raumwohnung Stadtblick 1, 55,02 m²
5. Wohngeschoss links; mit Balkon, sanierter Neubau; bezugsfertig; Nebengelass: Kellerraum; kostenlose Parkmöglichkeiten in der Nähe
Grundmiete 243,- € zzgl. NK



Angaben zum Energiepass:
V: 81 kWh/(m²a), Umrüstung von Fernwärme auf Erdgas im Jahr 2014. Baujahr 1977

BESTATTUNGSWESEN ZSCHOPAU



Inh. GUDRUN SCHWARZ
Gartenstraße 9 - 09405 Zschopau

einheimischer, fachgeprüfter Bestatter

ständig erreichbar unter: (03725) 2 25 55
Ausführung aller Bestattungsleistungen!

Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen.



Steinmetzbetrieb
Roland Sittel

Ständig am Lager:
Über 300 Grabmale in allen Preislagen

Roland Sittel, Steinmetzmeister
Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Pfaff-Straße 12
Tell/Fax: 03725 22336/ roland.sittel@gmx.de

Herzlich willkommen!

Studienkreis
Profi-Nachhilfe für alle!



Nachhilfelehrer/in

(auch Ruheständler und Studenten)

Wir brauchen Verstärkung!

>Grundschule >Sek.I >Sek.II

(Nebenjob, stundenweise, nach indiv. Vereinbarung, Honorartätigkeit)

Studienkreis, Dr. Elisa Becker, Zschopau, Lange Straße 24
03725 / 81893 • Rufen Sie uns an: Mo-Sa 14-17 Uhr

Probeunterricht
gratis!

Studienkreis
Profi-Nachhilfe für alle!



- Einzelförderung in kleinen Lerngruppen
- Alle Schularten u. Klassenstufen
- Lernstandsanalyse u. Förderplan
- Inkl. Online-Sofort-Hilfe u. Selbst-Lern-Portal



Studienkreis, Dr. Elisa Becker, Zschopau, Lange Straße 24
03725 / 81893 • Rufen Sie uns an: Mo-Sa 14-17 Uhr



DESIGN
PRINT
FINISHING

bd

druckerei dämmig

✉ info@druckerei-daemmig.de

GESCHÄFTSNEUGRÜNDUNG?

VON DER GESTALTUNG ÜBER DEN DRUCK BIS HIN ZUR WEITERVERARBEITUNG
STEHEN WIR IHNEN ZUR SEITE UND BERATEN SIE GERN!

Informationen

Wichtige Informationen für unsere Bürger:

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst	112
Polizei	110
Allgemeiner Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung	116 117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst der kassenärztlichen Vereinigung	03733/19222

Die aktuellen Straßensperrungen finden Sie unter:
[www.zschopau.de!](http://www.zschopau.de)

Öffnungszeiten Rathaus Zschopau Bürgerbüro/ Einwohnermeldeamt/Touristinformation

Montag:	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag:	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 bis 14:00 Uhr (Ämter sind geschlossen)
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag:	09:00 bis 14:00 Uhr

Öffnungszeiten Schloss Wildeck

April bis Oktober
täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr

November bis März
täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr

Schlossrundgang

April bis Oktober
täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr

November bis März
täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr

Störungsnummer der Versorgungsträger

Telekom AG (Festnetz und Internet)	0800/3301000
AZV Zschopau/ Gornau (Abwasser OT Zschopau)	0172/8638347
ZWA Hainichen (Abwasser OT Krumhermersdorf)	0151/12644995
Erzgebirge Trinkwasser GmbH (Trinkwasserversorgung)	03733/1380
Mitnetz GmbH (Stromversorgung)	0800/2305070
eins energie in sachsen GmbH & Co. KG (Gasversorgung)	0371/451444
inetz Erdgasversorgung	0800 1111 489 20
Radio Bachmann (Antenne OT Zschopau)	03725/22034
Erznet AG (Antenne OT Krumhermersdorf)	03735/64822

Sitzungstermine:

Stadtrat:	06.04.2016
Technischer Ausschuss:	13.04.2016
Verwaltungsausschuss/ Technischer Ausschuss:	20.04.2016

**Nächster Erscheinungstag des Stadtkuriers ist der
27.04.2016.**

**Hinweis: Der Stadtkurier im Mai erscheint bereits am
25.05. nicht wie vorgesehen am 31.05.2016!**



An die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau

Die Stadtverwaltung ist bestrebt, die zahlreichen Einrichtungen, die das Wohnen in unserer Stadt einschließlich der Ortsteile angenehm machen, sorgfältig zu unterhalten. Eine ständige Kontrolle ist jedoch oft nicht möglich, deshalb sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. In der nachfolgenden Liste können Sie die möglichen Mängel aufschreiben und an uns melden. Dies ist per Brief oder per Fax unter der Nummer 03725 287104 möglich. Bitte haben Sie Verständnis, wen die Regulierung nicht immer sofort erfolgen kann. Sie können jedoch versichert sein, dass wir jeder Meldung nachgehen werden.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Mängelmeldung

Ich habe am folgende Mängel festgestellt:

.....
.....

Name, Anschrift, Telefon

.....

Telefonverzeichnis mit Aufgabengebiet Stadtverwaltung Zschopau- Einwahl 03725 287-0

Name/Amt	Tätigkeit	Durchwahl
Herr Sigmund	Oberbürgermeister	-100
Frau Fritzsche	Sekretariat Oberbürgermeister	-101
Hauptamt		
Herr Gahut	Hauptamtsleiter	-132
Sachgebiet Innere Verwaltung		
Frau Brödner	Sachgebietsleiterin/ Öffentlichkeitsarbeit	-120
Frau Haase	Ausschüsse/Sachbearbeiterin	-131
Frau Lorke	Personal	-124
Herr Bludau	Stadtrat/Gemeinderat	-125
Frau Steiner	Personal	-127
Frau Kahl	Stadtarchiv	-140
Herr Schaarschmidt	Hausmeister	-148
Sachgebiet Ordnungsangelegenheiten		
Herr Leibling	Sachgebietsleiter	-130
Frau Seddig	Standesamt	-114
Frau Enzmann	Standesamt	-115
Frau Wüstner	Standesamt	-117
Frau Maslosz	Bußgelder, Markt bei Festen	-119
Frau Woschek	Meldeamt/Gewerbe	-220
Frau Kücker, A.	Meldeamt	-221
Frau Wutzler	Bürgerbüro/Touristinformation	-152
Frau Wüstner	Bürgerbüro/Touristinformation	-279
Hildebrandt/	Brandschutz	-153
Herr Tausch/Wagner	Vollzugsdienst	-153
Frau Otto	Wochenmarkt/Vollzugsdienst	-154
Sachgebiet Kultur/Bibliothek		
Frau Hofmann	Sachgebietsleiterin	-160
Frau Hubatsch	Vermietung Schloss	-161
Frau Winkler	Kultur	-162
Herr Schmidt	Hausmeister	-163
	Großraumbüro Schloss	-164
	Museum Kasse	-170
Herr Junge/Haupt	Ausstellungen	-171
Frau Dost/		
Frau Schulz/Heide	Bibliothek	-190/191
Kämmerei		
Herr Schroth	Kämmerer	-105
Sachgebiet Planung und Haushalt		
Herr Reuter	stellv. Kämmerer	-107
Frau Sawatzki	Sachgebietsleiterin	-107
Frau Blank	Planung/Haushaltsführung	-103
Frau Kücker, D.	Planung/Haushaltsführung	-108
Sachgebiet Stadtkasse und Steuern		
Frau Lippold	Sachgebietsleiterin	-106
Frau Schier	Kassenverwaltung	-110
Frau Kirschner	Vollstreckung	-118
Frau Löffler	Steuern	-149
Frau Sonntag	Hundesteuer	-230
Amt Bauwesen und Soziales		
Frau Buschmann	Amtsleiterin	-200

Sachgebiet Bau		
Herr Lämmel	Sachgebietsleiter Baurecht/ Stadtplanung/Straßen Baurecht/Baumschutz	-226 -232
Frau Hoheisel	Straßenverkehrsbehörde/ Sondernutzung	-237
Herr Jung	Straßenbeleuchtung/Plakatierung/ Schachtscheine	-239
Sachgebiet Gebäude- und Liegenschaftsmanagement		
Herr Berger	Sachgebietsleiter GLM/ Hochbau	-241
Herr Lange	GLM/Hochbau	-235
Herr Thümmel	GLM Technische Anlagen	-202
Frau Ehrhardt	Denkmalschutz/Spielplätze und Grünanlagen	-242
Frau Weißbach	Liegenschaften/Friedhöfe/ Vermietung	-251
Frau Weigelt	Liegenschaften	-234
Frau Sonntag	Liegenschaften/Verpachtung	-230
Frau Fleischer	GLM Bewirtschaftungskosten	-231
Herr Fritsch	Sport	-203
Sachgebiet Soziales		
Frau Kolomaznik	Sachgebietsleiterin und Kindertagesstätten	-214
Frau Schmitz	Schulen	-212
Frau Suliga	Soziale Anträge	-201
Bauhof		
Herr Schreiter	Bauhofleiter	23145

**Die Mitarbeiter sind während der Öffnungszeiten
des Rathauses erreichbar.**

— Anzeigen —



Hier könnte auch Ihre **Anzeige** stehen!

Te1.0371-422431



Bach GbR

Inh.: Tobias Bach u. Stefan Bach

Baumpflege | Obstbaumpflege

09430 Drebach OT Wilischthal | Am Federnwerk 1
Tel.: 03725 70 95 85 | Funk: 0173 9852344



www.holzhofbach.de



Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAUAL eG

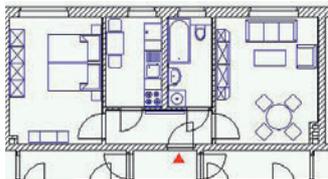
Aktuelle Wohnungsangebote

Moderne 2-Raum-Wohnung– 47 m²
Obere Siedlungsstraße 108 in
Scharfenstein

2. Etage - Wärmedämmung der Fassade sowie der oberen und unteren Geschossdecke - Küche und Bad mit Fenster - Bad gefliest mit Wanne - Fußboden: Textil- u. CV-Belag - Wände und Decken: Raufaser Anstrich nach Wahl - neue Wohnungsinnentüren - Keller

199,00 €

zzgl. Nebenkosten



Angebot an Familien 4 bzw. 6-Raum-Wohnung – 73 m² / 116 m²
Scharfenstein, Mittlere Siedlungsstraße 89

1. Etage - Wärmedämmung der Fassade sowie der oberen und unteren Geschossdecke – Küche und Bad mit Fenster - Bad gefliest mit Wanne – Fußboden: Textil- u. CV-Belag – Wände: Raufaser Anstrich nach Wahl – Decken: Raufaser Weiß – neue Wohnungsinnentüren – Bodenkammer - Keller

315,00 € / 495,00 €

zzgl. Nebenkosten



Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler
Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922
Wohnungsgenossenschaft Zschopau eG
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
www.wg-zschopau.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Griebbach, Großolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus

Lust auf mehr Bad?

Individuelle Badlösungen
komplett aus einer Hand



09526 Olbernhau
Kohlhaustraße 12
Tel. 037360 739-0

09599 Freiberg
Olbernhauer Str. 59
Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de



bad
pool
heizung
kummerlöwe